



05/26

7. Jahrgang
Ausgabe: 05.06.2026

57



Bad Brambacher ANZEIGER

KOSTENLOS

Das **Amtsblatt** der Gemeinde Bad Brambach mit seinen Ortsteilen:
Bärendorf, Gürth, Hohendorf, Oberbrambach, Raun, Raunergrund, Rohrbach und Schönberg
Redaktion/Anzeigen: Gemeinde Bad Brambach | Tel. 037438 20329 | Fax. 20328 | E-Mail: anzeiger@bad-brambach.de
nächster Redaktionsschluss: Fr., 19. Juni 2026, 18:00 Uhr

ÜBERBLICK

Seite 2:

Neues aus dem
Rathaus

Seite 7:

Beschlüsse und
Bekanntmachungen

Seite 9:

Veranstaltungen

Seite 10:

Grundschule
Bad Brambach

Seite 14:

Kita „Quellenzwerge“

Seite 16:

Ausstellung auf dem
Kapellenbergturm

Seite 18:

Gemeindefeuerwehr
beim Spritzenwett-
bewerb in Landwüst

Seite 20:

Rezept des Monats

Seite 24:

Grairöckl

Auf einen sportlichen Sommer in Raun

Ein weiterer Schritt zur Aufwertung unseres Ortsbildes ist getan. Am 18.04.2026 fand unser jährlicher Frühjahrsputz, organisiert durch den Orts- und Feuerwehrverein Raun sowie den Ortschaftsrat, statt.

Neben diversen Instandhaltungsarbeiten, wie dem Streichen der Waldquelle, unseres neuen Bushäuschens, der Statue sowie der Tafeln im Ort und von Bänken in Gürth, ist in diesem Zuge ein neues Highlight in Raun entstanden.

An der oberen Rauner Wendeschleife lädt nun eine **Tischtennisplatte** zum Spiel und zur sportlichen Betätigung ein.

Zum Verweilen wurde auf diesem Gelände bereits 2025 ein Rastplatz errichtet.





NEUES AUS DEM RATHAUS

Neue Bürgerräume im Rathaus Bad Brambach stehen zur Nutzung bereit

Mit der Fertigstellung der neuen Bürgerräume im Rathaus Bad Brambach wurden moderne Möglichkeiten für das Vereinsleben und das gesellschaftliche Miteinander in unserer Gemeinde geschaffen. Die Räumlichkeiten stehen ab sofort Vereinen, Initiativen und Bürgergruppen für vielfältige Nutzungen zur Verfügung. Insbesondere bieten sie einen geeigneten Rahmen für Jahreshauptversammlungen, Vorstandssitzungen, Beratungen, kleinere Fachveranstaltungen, Ausstellungen sowie weitere Formate im Sinne des Gemeinwohls.

Die Gemeinde Bad Brambach möchte mit diesem Angebot gezielt das ehrenamtliche Engagement stärken und einen Ort der Begegnung und des Austauschs fördern. Die Räume sind funktional ausgestattet und können flexibel genutzt werden. Dabei sind ausdrücklich auch Familien mit Kindern willkommen – die Bürgerräume sollen ein lebendiger Treffpunkt für alle Generationen sein und Raum für gemeinsames Miteinander bieten. Gleichzeitig bitten wir um einen achtsamen Umgang mit den neuen Räumlichkeiten, damit diese lange in einem schönen und gepflegten Zustand erhalten bleiben.

Wir bitten um Verständnis, dass die Bürgerräume ausschließlich für Veranstaltungen mit gemeinnützigem, kulturellem oder gesellschaftlichem Charakter zur Verfügung gestellt werden.

Interessierte Vereine und Gruppen können sich für weitere Informationen sowie zur Abstimmung von Terminen und Nutzungsmodalitäten gern an die Gemeindeverwaltung wenden.

Wir freuen uns auf ein lebendiges Miteinander!

Achtung:

Das Einwohnermeldeamt / Gewerbeamt ist am Donnerstag, den 09.07.2026 aufgrund technischer Wartung geschlossen.

Wir bitten Sie vielmals um rechtzeitige telefonische Kontaktaufnahme um einen anderen Termin abzustimmen.

Gemeinsam für ein gepflegtes Bad Brambach

Liebe Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer,

Bad Brambach ist ein besonderer Ort. Als staatlich anerkannter Kurort stehen wir für Erholung, Gesundheit und ein gepflegtes Ortsbild, das Gäste wie Einheimische gleichermaßen schätzen. Viele Menschen besuchen unsere Gemeinde, um Ruhe zu finden, neue Kraft zu schöpfen und die besondere Atmosphäre unseres Ortes zu genießen.

Dieses Erscheinungsbild lebt nicht nur von unseren Kuranlagen und öffentlichen Plätzen, sondern ganz wesentlich auch von den privaten Grundstücken im Ort. Häuser, Gärten und Grundstücke prägen das Gesamtbild unserer Gemeinde – und damit den Eindruck, den unsere Gäste mit nach Hause nehmen.

Wir möchten Sie daher freundlich daran erinnern, dass mit dem Leben in einem Kurort auch eine gewisse Verantwortung verbunden ist: Grundstücke und Gebäude sollten in einem ordentlichen, sicheren und ansehnlichen Zustand gehalten werden. Dazu gehört insbesondere,

- dass Gebäude keine Gefahren für Passanten darstellen,
- dass lose oder beschädigte Bauteile gesichert werden,
- dass Grundstücke insgesamt gepflegt erscheinen.

Ein aufgeräumtes und instand gehaltenes Umfeld trägt nicht nur zur Sicherheit bei, sondern stärkt auch die Attraktivität unseres Ortes – für Gäste, für Nachbarn und nicht zuletzt für uns selbst.

Uns ist bewusst, dass die Pflege und Instandhaltung mit Aufwand verbunden sein kann. Dennoch bitten wir Sie, im Rahmen Ihrer Möglichkeiten dazu beizutragen, das Ortsbild von Bad Brambach weiterhin positiv zu gestalten. In vielen Fällen lassen sich bereits mit kleinen Maßnahmen große Verbesserungen erzielen.

Sollten von Grundstücken konkrete Gefahren ausgehen, sind wir als Gemeinde verpflichtet, im Sinne der öffentlichen Sicherheit tätig zu werden. Unser Anliegen ist jedoch in erster Linie ein gutes Miteinander und eine gemeinsame Verantwortung für unseren Kurort.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass Bad Brambach auch weiterhin ein Ort bleibt, an dem man sich gerne aufhält – als Gast wie als Einwohner.

Für Fragen oder Unterstützung stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Gemeindeverwaltung Bad Brambach

Beschlüsse aus der 5. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 14.4.2026**Beschluss 05/2026/2:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Brambach beschließt den vorliegenden Entwurf der Eingliederungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Bad Brambach und der Stadt Bad Elster in der vorliegenden Fassung.

Der Amtsverweser wird beauftragt, den Entwurf der Eingliederungsvereinbarung gemäß den gesetzlichen Vorgaben öffentlich auszulegen und die weiteren notwendigen Schritte im Verfahren vorzubereiten.

Beschlüsse, die verfahrenstechnische Angelegenheiten betreffen, sind nicht aufgeführt.

Beschlüsse aus der 6. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 29.04.2026**Beschluss 06/2026/3:**

Der Gemeinderat Bad Brambach beschließt die Änderung des Stellenplanes 2026 in folgendem Punkt:

- Änderung Besoldungsgruppe Bürgermeister Von A 14 auf A 13

Beschluss 06/2026/4:

Der Gemeinderat Bad Brambach beschließt die Änderung des Stellenplanes 2026 in folgendem Punkt:

- Anpassung Ausweis Kernverwaltung im Teil B von 6,141 auf 6,654 VZÄ in der Kernverwaltung, bezogen auf Spalte 3 Zahl der Stellen insgesamt

Beschluss 06/2026/5:

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 unter Berücksichtigung der Änderungen.

Beschluss 06/2026/6:

Aufgrund von § 88b der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung beschließt der Gemeinderat in der Sitzung vom 29.04.2026 den Verzicht auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses für den Jahresabschluss 2026.

Beschlüsse, die verfahrenstechnische Angelegenheiten betreffen, sind nicht aufgeführt.

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Bad Brambach

Die Gemeindeverwaltung Bad Brambach und die Grundschule Bad Brambach geben hiermit bekannt, dass die Anmeldung der Schulanfänger des Schuljahres 2027/28 am

Dienstag, den 18.08.2026 von 13:00 bis 17:30 Uhr und
Mittwoch, den 19.08.2026 von 7:30:00 bis 12:00 Uhr
in der Grundschule Bad Brambach, Fleißner Straße 7, Rektorat

zu erfolgen hat.

Kinder, die bis zum 30.06.2027 das 6. Lebensjahr vollenden (Geburtszeitraum vom 01.07.2020 bis 30.06.2021), sind durch die Eltern anzumelden.

Hinweis: Am Dienstag, den 18.08.2026 findet um 18:00 Uhr ein Informationse Elternabend zum jahrgangsübergreifenden Unterricht in der Grundschule Bad Brambach statt.



Torsten Schnurre
Amtsverweser



A. Stahl
Grundschulrektorin

Verfahrensvermerk:

ausgegangen am : 16.06.2026

abzunehmen am : 25.08.2026

abgenommen am :



Torsten Schnurre
Amtsverweser



.....
Torsten Schnurre
Amtsverweser

- Siegel -

MEDIENTEXTE 19. Mai 2026

Version 1: 2298 Zeichen

5. Verkehrstag

Verkehrsverbund Vogtland lädt zum Familienfest nach Plauen ein

Plauen. Am Samstag, 13. Juni 2026, verwandelt sich die Freizeitanlage Syrtal in Plauen erneut in einen Treffpunkt für Mobilität, Familienerlebnis und Freizeitspaß. Von 12 bis 18 Uhr lädt der Verkehrsverbund Vogtland (VVV) bereits zum 5. Verkehrstag ein und bietet Besucherinnen und Besuchern jeden Alters ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen kostenfreien Attraktionen.

Unter dem Motto „Mobilität erleben“ stehen spannende Mitmachangebote, Unterhaltung und Informationen rund um Bus, Bahn und Straßenbahn im Mittelpunkt. Familien, Kinder, Technikinteressierte und alle Neugierigen dürfen sich auf ein buntes Fest mit vielen Highlights freuen. So sorgt beispielsweise der Neugier-Express für Technikspaß zum Ausprobieren, während im Fahrsimulator der vogtlandbahn selbst ausprobiert werden kann, wie es sich anfühlt am Steuer eines Zuges zu sitzen. Für Unterhaltung bei den kleinen Gästen sorgen unter anderem Clown Carlotta, eine Hüpfburg, XXL-Fußball-Dart, Bastelangebote sowie Kinderschminken.

Auch Bewegung und Sicherheit kommen beim Verkehrstag nicht zu kurz. Im Radparcours können Geschicklichkeit und Fahrtechnik getestet werden. Außerdem lädt die Busschule für Groß und Klein dazu ein, praxisnah zu erleben, wie Busfahren für alle Fahrgäste sicher und stressfrei funktioniert.

Darüber hinaus präsentieren sich zahlreiche Partner des Verkehrsverbundes Vogtland mit interaktiven Informationsständen rund um die Themen Bus, Bahn, Straßenbahn und Tourismus. Besucherinnen und Besucher erhalten dabei interessante Einblicke in die modernen Mobilitätsangebote der Region.

Der Eintritt zum Verkehrstag sowie sämtliche Attraktionen sind kostenfrei.

Für eine bequeme und umweltfreundlichere Anreise empfiehlt der Verkehrsverbund Vogtland die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Mit der Tageskarte VVV steht dafür ein attraktives Ticketangebot zur Verfügung. Vom Oberen Bahnhof Plauen ist die Veranstaltung beispielsweise in etwa 15 Minuten fußläufig erreichbar.

Die nächstgelegenen Haltestellen sind:

ZUG: Plauen, Oberer Bahnhof

TRAM: Dittrichplatz, Oberer Bahnhof/Stadtpark oder Pausaer Straße

BUS: Busbahnhof, Stadtpark oder Hainstraße

Weitere Informationen sowie aktuelle Fahrpläne gibt es unter: www.vogtlandauskunft.de





INFORMATIONEN



**SÄCHSISCHE
STAATSBÄDER**
GmbH



Die **Bade- und Saunalandschaft Bad Brambach** bleibt vom 22. bis 27. Juni 2026 aufgrund der jährlichen Revisionsarbeiten geschlossen.

Das Radontherapiezentrum inkl. Cafeteria, die Trinkquellen sowie das Trainingszentrum in den Kolonnaden sind für Gäste ohne Einschränkungen geöffnet.

Ein Shuttlebus fährt in dieser Zeit nach Bad Elster, so dass die Gäste die dortige Thermeninfrastruktur nutzen können.

Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf unserer Homepage.

www.saechsische-staatsbaeder.de/bad-brambach/bade-und-saunalandschaft-inkl-sauna-dorf/tarife-oeffnungszeiten

**VOGT
LAND**

VERKEHR



VERKEHRSVERBUND
VOGTLAND GMBH

**13. Juni 2026
12-18 Uhr**

Nächster Halt:

5. VERKEHRSTAG

Das Fest für die ganze Familie

**Freizeitanlage Syratal Plauen
Eintritt frei**



Wir empfehlen öffentliche
Verkehrsmittel für die Anreise.
vogtlandauskunft.de/verkehrstag



Vogtlandweit. Vernetzt. Unterwegs.
vogtlandauskunft.de

Gemeindeverwaltung Bad Brambach

Adorfer Str. 1, 08648 Bad Brambach
Ämter und Ansprechpartner

Amtsverweser: Torsten Schnurre
Sekretariat: Yvonne Pfeiffer
Telefon: 03 74 38 / 2 03 29

Melde-, Ordnungs- und Gewerbeamt
(Friedhofsamt)
Frau Kramer
Telefon: 03 74 38 / 2 03 31

Kämmerei, Steuern, Kasse
Kämmerei: Fr. Krauß / Fr. Weber, S.
Kasse: Frau Schrögel
Telefon: 03 74 38 / 2 03 11

Bauamt, Liegenschaften
Frau Weber, K.
Telefon: 03 74 38 / 21 97 91

Wohnungswesen
Frau Tonzer-Bickel
Telefon: 03 74 38 / 21 97 91

Bauhof
Herr Röder
Telefon: 03 74 38 / 2 02 21 (0160-96952996)

Öffnungszeiten:
Dienstag 9:00 - 12:00 / 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 / 13:00 - 16:00 Uhr

Internet: www.bad-brambach.de
E-Mail: sekretariat@bad-brambach.de



BAD BRAMBACH

Sächsisches Staatsbad - Quellen der Gesundheit

Kur- & Fremdenverkehrsverein
Bad Brambach e.V.
Kolonnaden, Badstr. 38, 08648 Bad Brambach
info@badbrambach.de
www.badbrambach.de
Frau Rudolph - Telefon: 03 74 38 / 22 422

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8:00 - 12:00 / 13:00 - 17:00 Uhr



Gottesdienste in Schönberg

- 21.6. 14 Uhr Predigtgottesdienst
- 19.7. 14 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste in Bad Brambach

- 7.6. 9:30 Uhr Gottesdienst mit anssl. Frühschoppen im Pfarrhaus
- 14.6. 9:30 Uhr Gottesdienst und KinderKirche
- 21.6. 9:30 Uhr Gottesdienst mit Krankensalbung
- 24.6. 18 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof
- 28.6. 14:30 Uhr Gottesdienst mit anssl. Gemeindefest
- 5.7. 10 Uhr Predigtgottesdienst
- 12.7. 9:30 Uhr Gottesdienst
- 19.7. 9:30 Uhr Gottesdienst
- 26.7. 9:30 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste in Raun

- 14.6. 15 Uhr Gottesdienst
- 12.7. 15 Uhr Gottesdienst

VERANSTALTUNGEN in Bad Brambach

JUNI - JULI 2026

Termin	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung	Verein, Einrichtung
6.6.	15 Uhr	Freibad	Eröffnung & Kinderfest	Gemeinde BB
13.6.	15 Uhr	Wachtberg-sportplatz	SSV Bad Brambach : FSV Treuen	SSV Bad Brambach
14.6.	8 - 18 Uhr	Rathaus	Bürgerentscheid Abstimmung/ Wahl	Gemeinde BB
19.6.	19 Uhr	Festhalle	Musikschulkonzert	Musikschule BB
20.6.	9 Uhr	Schlossplatz Schönberg	Wanderung	Ortsrat Schönberg
27.6.	14:30 Uhr	Ebel-Klinik	Schauvorführung	FFW Rohrbach
28.6.	14:30 Uhr	Pfarrgarten	Sommerfest	Kirchgemeinde
4.7.	14 Uhr	Schlosspark Schönberg	Parkfest	Ortsrat Schönberg

Wanderung

20.06.2026

Treff 9 Uhr
Schlossplatz Schönberg

Wir laufen über den großen Teich nach Skalná (Wildstein)

Einkehr im Kamin

Zurück über den Säuerling wieder nach Schönberg

Veranstalter:
Ortschaftsrat Schönberg

Einkehr im Kamin

*Gemeinsam unterwegs
Natur genießen
Zeit für uns*

Wir freuen uns auf euch!

PARK FEST

Schlosspark Schönberg bei Bad Brambach

Samstag 4. JULI 2026
14 - 17 Uhr

BÖHMISCHE MUSIK MIT WENZEL & WENZEL

FRISCHER KUCHEN UND KAFFEE

**ROSTER | STEAKES
CHRIS VEGGI
BURGER AUS SELB**

**AN DER BAR
LECKERE COCKTAILS
ZUM GENIEßEN**

**19-23 Uhr
TANZ MIT DER KAPELLE »KEHRREIM«**

abends 2 € Eintritt

**Ortschaftsrat Schönberg
Heike Sauer**

Wir freuen uns auf viele Besucher!



Schulausflug nach Syrau

Was für ein Tag - spektakuläre Entdeckungen, spannende Abenteuer und ein Drache Namens Justus.

Unser gemeinsamer Schulausflug führte uns diesmal nach Syrau. Dort besuchten wir die alte Windmühle und die Tropfsteinhöhle, in der Drache Justus sich versteckt hält.

Insgesamt 16 Meter stiegen wir viele Stufen hinab in das tiefe unterirdische Reich, wo wir faszinierende Gebilde wie Stalagtiten, Stalagmiten, ein Elefantenohr, Gardinen, Schokopudding und geheimnisvolle Seen entdecken konnten. Die Kinder staunten nicht schlecht und hatten allerhand Fragen an unseren gut informierten und wortwitzigen Guide Sascha. Ein wenig Angst hatte der ein oder andere aber schon, denn es hieß ja, dass Drache Justus sich noch in der Höhle versteckt hält. Aber man versicherte uns, dass Justus ein friedliebender Drache sei, der keine Kinder fresse und zum Glück auch schon gefrühstückt hatte. Wir erfuhren viel über die Geschichte der Schauhöhle sowie über die Naturwunder, die im Laufe der Zeit in der Höhle entstanden sind. Am Ende der Führung erwartete uns eine beeindruckende Lasershow, welche die Höhle in eine magische Welt verwandelte.

Den angrenzenden Bewegungspark und Spielplatz nutzten wir gerne als Pausenort und zum Verweilen bis zum geplanten Mittagessen. Gut gestärkt ging es weiter zum Ziel Nummer 2: die alte Windmühle - die einzige Windmühle im Vogtland. Wie funktioniert eigentlich so eine Windmühle? Diese und viele andere Fragen wurden uns bei einem Rundgang durch das historische Denkmal durch Frau Kati beantwortet. Auf den Spuren des Müllers lernten wir, wie aus Korn feines Mehl wird und wieviel harte Arbeit dahintersteckt. Ganz ohne Knopfdruck, App oder WLAN und ganz schön erstaunlich, was der Wind alles kann.

Ein Tag voller Staunen, Spaß und unvergesslicher Eindrücke.





Fotos: Grundschule Bad Brambach



Sport und Spiel im tschechischen Nachbarort Plesná

Deutsch-tschechischer Kooperationstag der Grundschulen Plesná und Bad Brambach

Unter dem Motto „Gemeinsam treiben wir Sport und forschen - das bringt uns näher“ fand für all unsere Schülerinnen und Schüler ein erlebnisreicher Veranstaltungstag im tschechischen Nachbarort Plesná statt. Die Grundschule Plesná hatte ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet und hieß uns herzlich willkommen. Schulleiter Václav Polívka begrüßte uns freundlich in der Schulturnhalle und beschrieb den geplanten Tagesablauf. Sprachliche Barrieren konnten durch unsere Schülerin Elisabeth Blobner bestens überbrückt werden. Sie fungierte als deutsch-tschechische Dolmetscherin und übersetzte für alle Kinder und Lehrkräfte. Wir sind sehr stolz, wie mutig und souverän ihr dies gelang. Sportliche Kooperationsspiele, motorische Aktivitäten in Teams und chemische Experimente standen auf dem Plan und so wurde in drei gemischten Gruppen (deutsche und tschechische Schüler und Schülerinnen), Station für Station durchgewechselt.



Station 1:

Wir trainieren Bewegungsfähigkeiten und Zusammenarbeit, wir tanzen.

Station 2:

Gemeinsam forschen. Experimentierfreude mit Wasser und Farbe im Chemieraum. Ergebnis: ein Schmetterling

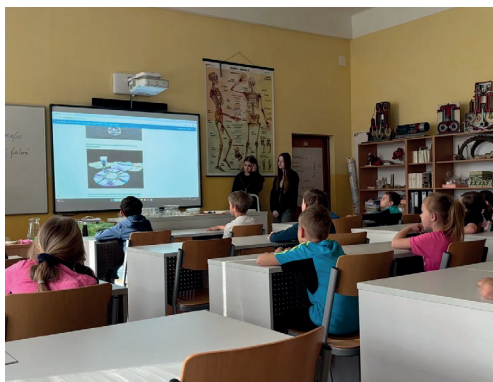
Station 3:

Teamspiele auf dem Außengelände. Gemeinsam vorgegebene Aufgaben erfüllen und als Team zusammen arbeiten.



Spannend zu beobachten, wie unkompliziert Kinder miteinander kommunizieren und arbeiten können, ohne die jeweils andere Sprache zu sprechen. Anfängliche Berührungsängste waren schnell verflogen. Einige Kinder erkannten sich auch aus den letzten Treffen wieder und waren sich gar nicht mehr so fremd. Um 11:20 Uhr trafen sich alle wieder in der Turnhalle zum gemeinsamen Abschluss. Es wurden Medaillen und kleine Geschenke für alle Teilnehmer überreicht. Ein wirklich toller und spannender Tag bei unseren „Nachbarn“. Wir bedanken uns bei Herrn Polívka und dem Schulteam der Grundschule Plesná für die gute Organisation und die besondere Gastfreundlichkeit.

Wir freuen uns auf das Treffen am 22. Juni! Denn kurz vor den Sommerferien, treffen sich beide Schulen im Bad Brambacher Freibad wieder zum gemeinsamen Schwimmen, Spielen und Trainieren.



Fotos: Grundschule Bad Brambach

Finanziert werden insgesamt fünf dieser Treffen durch **Interreg** zusammen mit der Europäischen Union.



Neue Spielanlage für die Quellenzwerge

Stiftung Kinderförderung von Playmobil wertet Außengelände der kommunalen Kita in Bad Brambach auf.

Die Kita „Quellenzwerge“ in Bad Brambach erhält am 08.05.2026 im Rahmen eines Sonderprojekts der Stiftung Kinderförderung von Playmobil eine neue Spielanlage für ihr Außengelände. Die Maßnahme wurde von der Stiftung Kinderförderung von Playmobil geplant, koordiniert und ist eine Schenkung der Stiftung an die Gemeinde als Träger der Kita. So soll der sanierungsbedürftige Garten der Einrichtung nachhaltig aufgewertet werden und den Kindern wieder spannende Bewegungs- und Spielmöglichkeiten bieten.



In einem Hilfe-Brief wandte sich die Leiterin Nadja Fischer an die Stiftung Kinderförderung von Playmobil: „Bitte helfen Sie uns, gemeinsam eine schöne Lösung zu finden.“ Mit der neuen, hochwertigen Kletter- und Balancieranlage aus witterungsbeständigem Robinienholz entsteht nun ein vielseitiger Spielraum, der die motorische Entwicklung der Kinder fördert und die Aufenthaltsqualität im Garten deutlich verbessert. Ergänzend dazu wird das vorhandene Wasserspiel umgesetzt, in Kombination mit einem größeren Sandkasten können die Kinder künftig gemeinsam mit Wasser und Sand spielen und matschen – so wie es sich für „richtige Quellenzwerge“ gehört.



Fotos: Kita „Quellenzwerge“

Als Einrichtung in einer kleinen Gemeinde war sie in den vergangenen Jahren besonders stark von finanziellen Einschränkungen betroffen. Investitionen in Ausstattung und Spielmaterial waren kaum möglich, zuletzt kam ein Haushaltsstopp hinzu. Umso größer ist die Bedeutung dieses Projekts für den Alltag der Kinder.

Die feierliche Eröffnung der neuen Spielanlage wird von einem besonderen Programm begleitet. Gemeinsam singen die Kinder das „Quellenzwerge-Lied“, bevor das Einweihungsband symbolisch von Herrn Schnurre (Amtsverweser), Nadja Fischer (Leiterin) und einzelnen Kindern durchschnitten wird. Im Anschluss stürmen die Mädchen und Jungen voller Freude ihren neuen Spiel-

platz und entdecken begeistert die neuen Bewegungs- und Spielmöglichkeiten.

„Das ist ein echter Neustart in unserem Außenbereich. Endlich haben unsere Kinder wieder einen Ort, an dem sie sich sicher bewegen, ausprobieren und kreativ spielen können“, sagt Nadja Fischer, Leiterin der Kita „Quellenzwerge“. „Dass dies durch die Unterstützung der Stiftung Kinderförderung von Playmobil möglich wurde, ist für uns alles andere als selbstverständlich. Wir sind sehr dankbar.“

Auch Florian Löffler, Vorstand der Stiftung Kinderförderung von Playmobil, betont den besonderen Charakter des Projekts: „Gerade dort, wo über lange Zeit kaum Mittel für Investitionen zur Verfügung standen, war es uns ein besonderes Anliegen gezielt zu helfen. Mit diesem Sonderprojekt schaffen wir bessere Bedingungen für Bewegung, Spiel und Entwicklung und die Kinder können sich in ihrer tagtäglichen Umgebung wieder wohlfühlen.“



KiTa Quellenzwerge

Über die Stiftung Kinderförderung von Playmobil

Die Stiftung Kinderförderung von Playmobil wurde 1995 von Horst Brandstätter (1933 – 2015) gegründet. Er war Inhaber der Horst Brandstätter Group, zu der auch die Marke Playmobil gehört. Ziel der gemeinnützigen Stiftungsarbeit ist es Kindern und Jugendlichen eine gesunde körperliche, geistige und seelische Entwicklung zu ermöglichen. Schwerpunkt der Arbeit sind dabei die Felder Bildung & Erziehung, Gesundheit & Schutz, Bewegung & Aktivität sowie Kreativität & Kultur. Das soziale Engagement von Horst Brandstätter war ein Teil seiner gesellschaftlichen Verantwortung. Er hat seine Unternehmensgruppe nicht nur als wirtschaftliches, sondern auch als soziales Instrument gesehen.





AKTUELLES

Neue Ausstellung auf dem Kapellenbergturm

Am 23. Mai wurde auf dem Kapellenberg eine neue Ausstellung zur Geschichte unserer Region eröffnet. Dabei wurden anhand historischer Fotos insgesamt 14 nicht mehr vorhandene Gasthöfe im sächsisch-böhmischen Grenzgebiet zwischen Rossbach und Bad Brambach vorgestellt. Das Interesse war bereits zur Eröffnung sehr groß, etwa 100 Besucher ließen es sich bei strahlendem Sonnenschein nicht nehmen auf den Kapellenberg zu steigen. Zu unserer großen Freude konnten wir auch unseren Landrat Thomas Henning sowie den Bürgermeister von Plesná/Fleissen Petr Schaller und den Amtsverweser von Bad Brambach Torsten Schnurre begrüßen.



Foto: OR Schönberg

Im Anschluss zur Eröffnung gab es rege Diskussionen und Fragen von den Besuchern wobei von älteren Brambachern auch überlieferte Geschichten gerade zum „Grünen Frosch“ berichtet wurden. Die Mitglieder des Kapellenberg-Turmvereins waren hocherfreut über die begeisterte Resonanz der Besucher.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Slobomir Michalčík aus Studánka (Thonbrunn) welcher uns freundlicherweise das Material aus seiner umfangreichen Sammlung zur Verfügung stellte.

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Turmes bis zum 31. Oktober zu sehen. Es lohnt sich also auf jeden Fall mal wieder auf den Kapellenberg zu steigen!

Peter Trost (Kapellenberg-Turmverein e.V.)



Kapellenbergturm in Schönberg bei Bad Brambach

Geöffnet ab 03.04.2026 bis 31.10.2026
jeden Samstag, Sonntag und Feiertag!

Öffnungszeiten 10 bis 17 Uhr

Die Turmwächter freuen sich auf Ihren Besuch!
www.kapellenberg.de

SCHAUVORFÜHRUNG
DER
JUGENDFEUERWEHR
ROHRBACH

SAMSTAG, DEN 27.06.2026

14:30 UHR

**AN DER EBEL-KLINIK
BAD BRAMBACH**

The poster features a vibrant comic book style with a blue sky, white clouds, and a red brick ground. In the foreground, three young firefighters in blue and orange uniforms and orange helmets are shown. One firefighter is kneeling and connecting a hose to a red fire hydrant, while two others are standing and holding the hose, with one spraying water. In the background, a red fire truck with the number 112 is visible, along with a crowd of people watching the demonstration. The Ebel-Klinik Bad Brambach building is also in the background.



GEMEINDEFEUERWEHR

Alte Technik bewährt sich und vereint noch heute

Am 09. Mai kämpften wir bei unseren Kameraden in Landwüst um einen Wanderpokal im historischen Spritzenwettbewerb. Mit am Start waren 11 Teams, darunter 3 Frauennschaften und 2 Tschechische Teams.

In den nicht ganz feuerwehrtypischen Disziplinen, die aber im Alltag oft ein Überleben sichern können, wurde zuerst im Team versucht die Wäsche ordentlich auf die Leine zu bringen. Danach durften Frau & Mann sich im Wagen flott machen, am alten Leiterwagen bewähren, sowie in der letzten Disziplin - dem Paar-Skilauf - sein Strahlrohr für den Löschangriff ergattern.



Sobald alle Einzeldisziplinen erfolgreich gemeistert wurden, konnte mit dem Löschangriff und unserer alten Bärendorfer Handdruckspritze der Brand am Modellhaus bekämpft werden. 100 l waren nötig, um das kräftezehrende Pumpen zu beenden. So manches Team hatte technische Schwierigkeiten mit dessen Einsatzgerät, andere legten sich vor Ehrfurcht an der Pumpe erst einmal in den Matsch.

Unsere zusammengewürfelte Mannschaft, aus Raun und Bad Brambach, hatte die Disziplinen vorher nie zusammen geübt und konnte den 10ten Platz für sich verbuchen. Ein Nachholbedarf beim Skilaufen wurde schnell analysiert.

Der Sieg ging an die tschechischen Kameraden nach Skalná vor den Landwüster Frauen.

Zwischendurch wurde an den alten Fahrzeugen ordentlich fachgesimpelt und die Teams untereinander standen in einem regen Austausch. Mit unseren Kameraden aus Plesná tauschten wir uns über die Unterschiede der Feuerwehr in beiden Staaten aus.

Wir hatten zusammen einen riesigen Spaß und konnten miteinander einen wundervollen Tag verbringen. Unser Dank gilt dem teilnehmenden Team und den Organisatoren der FF Landwüst.



Peter Käppel & Sophie Schneider

Ihre Ansprechpartner der **Gemeindefeuerwehr**:

Aktive Wehr: Gemeindefeuerleiter: Peter Käppel 0151/46471913
 1. Stv GWL: Sophie Schneider 0163/3096243
 2. Stv GWL: Romy Schnurre 0176/19860321

Jugendfeuerwehr: Christine Wötzel, Leon Siebert, 0176/19860321
 Mike Dölling, Romy Schnurre



Letzte Einsätze:

11.05.2026: Brandmeldeanlage Brambacher Mineralquellen, Fehlalarm
 07.05.2026: Größere Ölspur in der Talstraße
 25.04.2026: E-Call Notruf an B92 Raunergrund, Fehlalarm

vergangene Ausbildungen:

29.05.2026: Atemschutzausbildung am Kappelenbergturm
 08.05.2026: Löschangriff und Technische Hilfeleistung Ausbildung in Gürth
 24.04.2026: Schwimmbad reinigen

Nächste Termine:

Interessierte können gerne zum Zuschauen und Reinschnuppern bei den Übungen vorbeischaun.

06.06.2026:
 Kinderfest an der Feuerwehr
 Sohl (FF Bad Brambach und FF Raun sind mit ihrem Fahrzeug vor Ort)
 12.06.2026: Jahreshauptversammlung aller Wehren (nicht öffentlich)
 25.-28.06.2026: Zeltlager Jugendfeuerwehr Rohrbach
 27.06.2026: Schauübung Jugendfeuerwehr an der Ebel-Klinik





Das Waldschaumkraut

(*Cardamine flexuosa*)

Das Waldschaumkraut ist eine zarte, weiß bis blassviolett blühende Pflanze aus der Familie der Kreuzblütengewächse (Brassicaceae). Es wächst vor allem in feuchten Wäldern und gilt als typischer Frühblüher des europäischen Laubwaldes. Wegen seines feinen Geschmacks wurde es früher gelegentlich als Wildgemüse genutzt, während es in der Volksmedizin als heilkräftige Frühlingspflanze galt.

Das Waldschaumkraut wird häufig mit dem bekannteren Wiesenschaumkraut verwechselt, unterscheidet sich jedoch in mehreren Merkmalen deutlich von diesem.

Vorkommen und Lebensraum

Das Waldschaumkraut (*Cardamine flexuosa*) ist in weiten Teilen Europas verbreitet. Außerdem kommt es in Teilen Asiens und Nordamerikas vor. In Deutschland findet man die Pflanze besonders häufig:

- in feuchten Laub- und Mischwäldern,
- an schattigen Wegrändern,
- an Bachufern,
- in Auwäldern,
- auf humusreichen Böden.

Die Pflanze bevorzugt kühle, stickstoffreiche und dauerhaft feuchte Standorte. Sie wächst oft in Gesellschaft mit Moosen, Farnen und anderen typischen Waldpflanzen. Die Blütezeit reicht meist von April bis Juni.

Unterschied zum Wiesenschaumkraut

Das Waldschaumkraut ähnelt dem Wiesenschaumkraut (*Cardamine pratensis*), doch es gibt einige deutliche Unterschiede:

Merkmal	Waldschaumkraut	Wiesenschaumkraut
Lebensraum	Feuchte Wälder, Schatten	Feuchte Wiesen
Blütenfarbe	Klein, weiß	Größer, rosa bis violett
Wuchsform	Zarter, verzweigt	Aufrechter und kräftiger
Höhe	10–30 cm	20–50 cm
Blätter	Klein und unregelmäßig	Größere gefiederte Blätter
Geschmack	Scharf-würzig	Mild scharf

Rezept des Monats:

Wie viele Kreuzblütler enthält das Waldschaumkraut Senfölglykoside. Diese Stoffe verleihen der Pflanze ihren leicht scharfen Geschmack. Weitere Inhaltsstoffe sind: Vitamin C, Bitterstoffe, Mineralstoffe und Flavonoide.

Die Senföle wirken antibakteriell und fördern die Verdauung. Wegen des Vitamin-C-Gehalts galt die Pflanze früher als wertvolle Frühlingsnahrung nach den langen Wintermonaten.

Kulinarische Verwendung

Das Waldschaumkraut ist essbar und kann ähnlich wie Kresse verwendet werden. Besonders junge Blätter und Blüten eignen sich für die Küche.

Verwendungsmöglichkeiten:

- in Wildkräutersalaten,
- als Brotbelag,
- in Kräuterquark,
- als Würzkräut in Suppen,
- in Butter oder Frischkäse.

Der Geschmack ist frisch, leicht scharf und erinnert an Kresse oder Rucola. Da die Pflanze sehr zart ist, sollte sie möglichst roh gegessen werden. Beim Kochen verliert sie viel Aroma. In der traditionellen Volksmedizin wurde das Waldschaumkraut vor allem als „Frühlingskraut“ genutzt.

Man schrieb ihm folgende Wirkungen zu: blutreinigend, stoffwechselanregend, harntreibend, stärkend nach dem Winter.

Häufig wurde daraus ein Tee oder ein frischer Kräutersaft hergestellt. Wissenschaftlich sind diese Wirkungen heute nur teilweise belegt, doch die enthaltenen Senföle und Vitamine besitzen tatsächlich gesundheitliche Bedeutung. In größeren Mengen kann die Pflanze wegen der Senföle Magenreizungen verursachen.

Mythologische und symbolische Bedeutung

Eine große mythologische Rolle wie etwa Mistel oder Johanniskraut besitzt das Waldschaumkraut nicht. Dennoch wurde es regional mit Frühling, Erneuerung und Lebenskraft verbunden.

Da die Pflanze früh im Jahr erscheint und oft an feuchten, geheimnisvollen Waldorten wächst, galt sie in manchen Regionen als Symbol:

- des Neubeginns,
- der Reinigung,
- der Rückkehr des Lebens nach dem Winter.

Im Volksglauben wurden Frühlingskräuter allgemein als schützende und stärkende Pflanzen angesehen. Teilweise glaubte man, dass die ersten grünen Kräuter des Jahres Krankheiten vertreiben und neue Kraft schenken könnten. Und jetzt raus in die Natur und Gesundheit sammeln!

Mit besten Grüßen aus Hohendorf - Peter Trost



IDEENFOND

VON EUCH. FÜR EUCH.



BIS ZU 800€

FÜR EIN PROJEKT WAS IHR PLANT UND UMSETZT !

**ALLE INFOS UNTER:
WWW.VKJR.DE**

SCAN ME!



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen
Haushaltes.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert
aus Mitteln des vom Kreistag des
Vogtlandkreises beschlossenen Hau-
shaltes.

Junges Ehrenamt mit ihren noch nicht umgesetzten Projektideen, kann jetzt über den Ideenfond ihr Budget auffüllen!

Der Ideenfond, vom Flexiblen Jugendmanagement im Vogtlandkreis, unterstützt Jugendgruppen (mind. 3 Personen) bis 27 Jahre die im Vogtland etwas bewegen wollen. Wichtig ist, dass das Projekt von jungen Menschen für junge Menschen ist und etwas für sie geschaffen oder verbessert wird.

Nutzt jetzt die Chance und reicht euren Antrag mit eurer Projektidee bis zum **14.06.2026** per Mail an flex@vkjr.de ein.

Neugierig geworden oder noch Fragen?

Mehr Infos unter: <https://vkjr.de/flexibles-jugendmanagement/ideenfond>



Bad Brambacher Anzeiger - Termine 2026

Mediadaten unter:

<https://bad-brambach.de/bad-brambacher-anzeiger.html>



Amtsblatt Nr.	Ausgabe 2026	Redaktionsschluss	Gemeinderatssitzung
04/26	Mai	24.04.2026	29.04.2026
05/26	Juni	22.05.2026	27.05.2026
06/26	Juli	20.06.2026	24.06.2026
07/26	September	22.08.2026	26.08.2026
08/26	Oktober	25.09.2026	30.09.2026
09/26	November	23.10.2026	28.10.2026
10/26	Dezember	20.11.2026	25.11.2026

IMPRESSUM: "Bad Brambacher Anzeiger" - Amtsblatt der Gemeinde Bad Brambach

Herausgeber:

Gemeinde Bad Brambach
Adorfer Str. 1, 08648 Bad Brambach

Auflage: 1.500 Exemplare
Erscheinung: monatlich
kostenlose Zustellung

amtliche Bekanntmachungen und

Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung:

Amtsverweser Torsten Schnurre
Gemeinde Bad Brambach
Adorfer Str. 1, 08648 Bad Brambach

Druckherstellung:

Druckerei Adler
Schubertplatz 3, 08645 Bad Elster
Telefon 037437 2639
E-Mail: adler-druck@t-online.de

Der Bad Brambacher Anzeiger liegt an folgenden Stellen zur Mitnahme aus:

F. A. Görsch Drogerie, Am Markt 10, 08648 Bad Brambach; EDEKA Jacob, Badstr. 37, 08648 Bad Brambach
Touristinformation Bad Brambach, Badstr. 38, 08648 Bad Brambach



GRÄIRÖCKL

Servus, löiwa Brambener! Oda möi'e soong, Nu-Brambener? Eh, mal'ma mal näat na Deifl oa de Wänd. Riá'ma vo woos annan, woos lusticharan. Iech treib me ja als alta Schluaßgeist iewaral aweng imma. Daou haout neile a Brambener, aah scha sua'ra alta Krautara, Geburtstooch ghatt'n u haout vo ran gout'n altn Freind a kloins Böichl geschenkt kröigt. Dees haout ghaoißn: „Nackt duschen streng verboten – Die verrücktesten Gesetze der Welt“. Ui, ho'e ma denkt, dees kaant luste saa. Möißt aweng aafpassn, wenn dea Keal drinna imma blaadt. U weistasechs, ea haout sich dees Böichl bazeit'n gschnappt. Ho'en freile weng iewa de Schultan gschaut u mietgleesn. Als äiaschts ho'e gmörkt, de meistn vo dean varricktn Gsetzan gitts waou? Richte, in dean Staat, waou's im Moment aah an varricktn Präsident'n gitt. As gitt duat näat blaouß landesweita Gsetza, sondann jeda Bundesstaat, ja jede Stadt, jeds Dorf haout seina oinga Gsetza u setz't'se aah im, wenn's saa möi aah mit Gwalt. Iech bie ban mietleesn aasn Schmunzln u Lachn näat assakomma. A pooa Beispiela: also, in oin Staat dörf ma tatsächle näat nackat duschn! In ran annan is'as vabuan, unta Wassa za Pfeifm. Wieda waou annas dörf'ma näat im Handstand iewa de Straouß gäih. Nu waou annas dörf'ma koina Fiesch mit ran Lasso fanga. In'ran Binnenstaat ohne Zougang zan Meer dörf'ma koina Wale fanga. Bänkraiwa dörm näat miet'ra Wassapistoln aaf de Kassiera schöißen. Möin also scha a echte Pistoln nemma. Zwisch'n Oktowa u Mörz dörf in oin Staat näat badt wean. Stäiht owa näat dazou, ob draaß'n oda drinna... Apropos boon, daou gitts villeicht a haaffm Gsetza, Vaordnunga, Vüaschrift'n, näat blaouß ban Amis. Dirm döi schäin Moidla uam ohne boon oda näat, ja, dirm iewahaapts Moidla u Boum mitrananna zam oa na Strand oda im Schwimmbad boon oda blaouß streng trennt? Öffntle nackat boon oda näat, usw., usf. In Oregon dirf'ma nää in passnta Klaoiding boon, dees haoißt, na Körwa van Hools bis zan Knöin bedeckt. Waou annas möi da Hintan vo na Maoidlan u Fraan mindastans za zwa Drittl'n bedeckt saa. Dees waa doch a intressanta Dschobb fúa mie, dees imma naouzamessn... Iech möi enk owa aah soong, setta varrickta Gsetza gitts näat blaouß ban Amis. Naa, fast alla Laanda han setta olwara Gsetza, aah mia in Deitschland!

Etzat bie'e aaff's boon komma, wohl weil's endle wieda Somma wiad oda scha ies u de Massn wieda in unna wunnaschäins Schwimmbad ströman. Iech sooch enk, Leit, nutzt dees dees Gaouha nu tichte aas. As kennt ja leicht passiern, daaß'as nächts Gaouha scha haoißt, Boddteich, Schwimmbad sen Gschichte wöi manch annas. Bekanntle sen Schwimmbaada sognannta freiwillicha Aafgahm vo'ra Kommune. In'ra bis iewa alla zwa Aouhan vaschuldatn Stadt mit nachat draa Schwimmbaadan wiads schmörzhafta Aahsparungan geem möin u draamal dirft's raoun, wem's nachat trifft. Also (u näat blaouß destaweeng) iewaleeng ban Kreizlmachn!!! Brambe haout blaouß oins u koa's, aah wenn's schaa föllt, selbststaande dahalt'n.

An sonnich'n Somma in unnan schäin Brambe winscht enk enka Gräiröckl